

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 3. September 2014

45. Stück

629. Bevollmächtigungen im Studienrecht – Änderung
630. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
631. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
632. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
633. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
634. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
635. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
636. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
637. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
638. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
639. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro des Rektors der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Weber

640. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
641. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
642. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
643. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
644. Kundmachung betreffend des gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Reinhard GROHS aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Betriebswirtschaftslehre“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
645. Kundmachung betreffend des gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Hans Karl PETERLINI aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Bildungswissenschaften und Lernforschung“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
646. Erteilung der Lehrbefugnis
647. Stipendium für die Lehre an der University of Alberta
648. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Fachdidaktik des Unterrichtsfachs Deutsch
649. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Spanisch- und Französischsprachige Literaturen und Kulturen
650. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

629. Bevollmächtigungen im Studienrecht – Änderung

Die im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. September 2013, 53. Stück, Nr. 455, kundgemachten Bevollmächtigungen für die Fakultät für Betriebswirtschaft, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 20. August 2014, 44. Stück, Nr. 602, werden ersetzt durch nachstehende Bevollmächtigungen:

3. Fakultät für Betriebswirtschaft	ao.Univ.-Prof. Dr. Michael Habersam (V: Univ.-Prof. Dr. Matthias Bank) 3 bis 5, 8 bis 16 für die Studien: D Betriebswirtschaft MA Organization Studies MA Strategisches Management MA Accounting, Auditing and Taxation MA Banking and Finance MA Wirtschaftsinformatik D Internationale Wirtschaftswissenschaften D Wirtschaftspädagogik MA Wirtschaftspädagogik Dr. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften* (einschließlich 7) Dr. PhD Program Management (einschließlich 7). 7 für das Studium BA Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics, sowie 3, 4, 8 bis 11 und 16 für folgende Module gemäß Curriculum: § 6 Abs 1 Z1, Abs 2, Abs 4 Z1 und 4, Abs 5 § 7 Abs 2, Abs 3, Abs 4, Abs 5 Z1-3 und Z 7-14, Abs 6 § 8 Abs 4 Z 1 und 2, Abs 5 Z1-3, 6 (eingeschränkt auf § 8 Abs 4 Z 1 und 2) und 7-14, Abs 6; 5, 12, 14 und 15 für die Vertiefungsrichtung Betriebswirtschaft.	OR Mag. Eike Kitzelmann 7 für das Studium: D Internationale Wirtschaftswissenschaften
	Ass.-Prof. Mag. Dr. Heike Welte 7 für das Studium: D Wirtschaftspädagogik MA Wirtschaftspädagogik	
	ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Richard Weiskopf 7 für das Studium: MA Organization Studies	
	Mag. Dr. Karin Teichmann 7 für das Studium: MA Strategisches Management	
	Univ.-Prof. Mag. Mag. Dr. Martin Messner 7 für das Studium: MA Accounting, Auditing and Taxation	
	Mag. Dr. Jochen Lawrenz 7 für das Studium: MA Banking and Finance	
	Dipl.-Kfm. Dr. Steffen Zimmermann 7 für das Studium: MA Wirtschaftsinformatik	
	Ass.-Prof. Mag. Dr. Claudia Müller 7 für das Studium: D Betriebswirtschaft	

Diese Änderung tritt mit 15. September 2014 in Kraft

O. Univ.-Prof. Dr. Roland Psenner

Universitätsstudienleiter

630. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus hat ao. Univ.-Prof. Dr. Promberger Kurt bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte

"Entwicklung einer IT-Strategie und IT-Architektur für das Stadtmagistrat Innsbruck",

"Entwicklung einer praktikablen Taxonomie zur effektiven Klassifizierung von AAL-Produkten und -Dienstleistungen",

"SERES Unit – Sustainable Evaluation and Research on Enterprise Systems "

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Kurt Matzler

Leiter der Organisationseinheit Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus

631. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie hat Ass.-Prof. Mag. Dr. Pümpel Thomas bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "INtegrale Lösungsansätze zur Sickerwasserproblematik auf Deponien" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Heribert Insam

Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie

632. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Dipl.-Ing. Brychta Markus bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "City Quarters with optimised Solar hybrid Heating and Cooling Systems" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

633. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Analytische Chemie und Radiochemie hat Dipl.-Ing. Dr. Rainer Matthias bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Entwicklung magnetischer Nanopartikel für die Bioanalytik" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Günther Bonn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Analytische Chemie und Radiochemie

634. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Dr. Alfreider Albin bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "FFG Schülerpraktika - Mikrobielle Ökologie" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Ruben Sommaruga

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie

635. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Biomedizinische Altersforschung hat Dr. Weinberger Birgit bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Satellite Symposium Immunosenescence" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Beatrix Grubeck-Loebenstein

Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Biomedizinische Altersforschung

636. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Dr.-Ing. Müller Wolfgang bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "EnerAlp II, Teilprojekt B "ARAFerm"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

637. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Germanistik hat Mag. Dr. Pilz Michael bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Spendenkonto Innsbrucker Zeitungsarchiv" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas Wegmann

Leiter der Organisationseinheit Institut für Germanistik

638. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Christliche Philosophie hat o. Univ.-Prof. Leibold Gerhard bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Spendenkonto Leibold" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

assoz. Prof. Dr. Bruno Niederbacher

Leiter der Organisationseinheit Institut für Christliche Philosophie

639. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Städtebau und Raumplanung hat Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Schneider Maria bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Smart INitiative of cities Fully cOmmitted to iNvest In Advanced largescaled energy solutions" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Peter Trummer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Städtebau und Raumplanung

640. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Internationale Dienste (Int.Services) hat Univ.-Prof. Dr. Moser Ursula bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Spendenkonto - Kanadazentrum" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Dr. Barbara Tasser

Leiter der Organisationseinheit Internationale Dienste (Int.Services)

641. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Univ.-Prof. Dr.-Ing. Aufleger Markus bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Hydraulische Untersuchung KW Spullersee" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

642. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre hat Univ.-Prof. Mag. Dr. Kahl Arno bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Rechtsgutachten zur Frage der Reform des Anfragerechts des Landes Wien" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

o. Univ.-Prof. Dr. Karl Weber

Leiter der Organisationseinheit Institut für Öffentliches Recht, Staats- und Verwaltungslehre

643. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik hat Univ.-Prof. Mag. Dr. Mayr Stefan bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "L03 Adapt AF II: Establishment of rust resistant Norway spruce trees and analysis of resistance mechanism (Rust Resist II)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus Dieter Oeggel

Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik

644. Kundmachung betreffend des gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Reinhard GROHS aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Betriebswirtschaftslehre“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am **Montag, den 22. September 2014, 15.30 Uhr**
im Fakultätssitzungssaal SoWi, Universitätsstraße 15 (dritter Stock), 6020 Innsbruck
statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Titel „Consumer Processing of Sponsorship Information“ halten. Gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht, im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 27.08.2014 bis 10.09.2014 zur Einsichtnahme in der Fakultäten-Serviceestelle Standort Karl-Rahner-Platz 3 aufliegen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist.
Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Andrea HEMETSBERGER

Vorsitzende der Habilitationskommission

645. Kundmachung betreffend des gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Hans Karl PETERLINI aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Bildungswissenschaften und Lernforschung“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am **Montag, den 22. September 2014**
um 12:30 Uhr
im Seminarraum 50113 SR
Verbindungstrakt Geiwi-Turm/ Bruno-Sander Haus, 1. Stock,
Innrain 52e, 6020 Innsbruck
statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema

**Lernen als Erfahrung der Ermächtigung
Prozesse der Bildung zwischen Macht und Ohnmacht des Subjekts**

halten.

Gemäß § 7 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 4. 8. 2014 bis 18. 8. 2014 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael SCHRATZ

Vorsitzender der Habilitationskommission

646. Erteilung der Lehrbefugnis

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat Dr. Eduard Stefan gemäß § 103 des Universitätsgesetzes 2002 die Lehrbefugnis für das Fach „Biochemie“ erteilt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

Rektor

647. Stipendium für die Lehre an der University of Alberta

Zielland: Kanada

Stipendienvergebende Stelle: Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Dauer: ein bis drei Studienjahre ab 1. Juli 2015 (Bewerbungen für längere Zeiträume sind erwünscht)

Hinweise zur Bewerbung / Bewerbungsvoraussetzungen:

Doktorat im Bereich Politikwissenschaften; Soziologie; Musikwissenschaften; Kunstgeschichte; Geschichte mit Schwerpunkt Neuerer Österreichischer Geschichte bzw. Mittel- und Osteuropäischer Geschichte. Ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache; mehrjährige Tätigkeit an einer Universität/wissenschaftlichen Einrichtung wünschenswert; nachgewiesene interdisziplinäre Erfahrungen/Interesse; mindestens zwei Semester Lehrerfahrung an einer Universität; nachgewiesene Forschungsarbeiten oder Publikationen in der jeweiligen Disziplin, nach Möglichkeit mit Schwerpunkt im Bereich Österreich-Studien.

Altersgrenze: keine.

Das Programm ist für den wissenschaftlichen Nachwuchs bestimmt!

Der/die Stipendiat/in wird vor allem folgende Aufgaben zu erfüllen haben:

Lehrtätigkeit in seinem/ihrer Fachbereich im Ausmaß von ca. 6-9 Wochenstunden; Anbahnung und Mitplanung von Forschungsprojekten; Mitarbeit am Wirth Institute for Austrian and Central European Studies, insbesondere in der Wahrnehmung der Koordinations- und Kooperationsbeziehungen zu österreichischen Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen (einschließlich der Partnerschaftsbeziehungen zur Österreichischen Universitätenkonferenz, zum Zentrum für Kanadastudien an der Universität Innsbruck und zu österreichischen Universitäten und Hochschulen)

Auswahlvorgang: Vorauswahl: anhand der Bewerbungsunterlagen

Endauswahl: Interviews.

Die Auswahl erfolgt durch den Direktor des Wirth Institute for Austrian and Central European Studies der University of Alberta/Edmonton

Stipendienleistung:

a) Aufrechter Dienstvertrag mit einer Universität: Bei Freistellung oder Karenzierung unter Entfall der Bezüge; Anstellung über die OeAD-GmbH in Höhe des bisherigen Bezugs plus Auslandszulage;

b) Sonstige Dienstverträge: I1 + Auslandszulage

Einreichstelle: Zentrum für Kanadastudien der Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck (<http://www.uibk.ac.at/canada/>)

Einreichtermin: 31. Oktober 2014

Antrittstermin: 1. Juli 2015

Weitere Informationen:

- Wirth Institute for Austrian and Central European Studies: <http://www.wirth.ualberta.ca/>
- University of Alberta: <http://www.ualberta.ca/>
- Zentrum für Kanadastudien der Universität Innsbruck: <http://www.uibk.ac.at/canada/>

Univ.-Prof. Dr. Ursula Moser

Leiterin des Zentrums für Kanadastudien

Universität Innsbruck

648. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Fachdidaktik des Unterrichtsfachs Deutsch

Am Bereich Didaktik der Sprachen des Instituts für Fachdidaktik an der School of Education der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR FACHDIDAKTIK des UNTERRICHTSFACHS DEUTSCH

gemäß § 99 Abs. 1 UG 2002 ehestmöglich in Form eines auf fünf Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Der/die Stelleninhaber/in vertritt die Fachdidaktik des Unterrichtsfachs Deutsch in Forschung und Lehre.

Die Lehre umfasst die Fachdidaktik des Unterrichtsfachs im Lehramtsstudium und erfolgt in enger Kooperation mit den weiteren Sprachdidaktiken an der School of Education sowie der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät.

Die Forschung soll sich berufsfeldbezogen mit innovativen Fragen des Unterrichtsfachs Deutsch (theoretisch sowie empirisch, quantitativ und/oder qualitativ) befassen, wobei ein Schwerpunkt in der Literaturdidaktik liegen soll.

Der/die Bewerber/in ist bereit zur Mitgestaltung von Konzepten zur LehrerInnenbildung in Zusammenarbeit mit den weiteren Fachdidaktikbereichen am Institut sowie innerhalb der School of Education und der Philologisch-Kulturwissenschaften Fakultät. Er/sie setzt sich aktiv für die Etablierung und Umsetzung von Kooperationen mit schulischen und außeruniversitären Bildungseinrichtungen ein.

Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird erwartet.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung im Bereich des Unterrichtsfachs Deutsch;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Qualifikation;
- c) Praxis als Lehrperson im Unterrichtsfach Deutsch an in- und/oder ausländischen Bildungsinstitutionen (vorzugsweise im Sekundarschulbereich);
- d) exzellente fach einschlägige Publikationen in renommierten Zeitschriften und Verlagen;
- e) Theoretische und/oder empirische berufsfeldbezogene Forschung zu innovativen Bereichen der Sprach- und/oder Literaturdidaktik des Unterrichtsfachs Deutsch (vorzugsweise mit Bezug zu Österreich);
- f) Erfahrung in der Durchführung von Projekten und der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Einbindung in die internationale Forschung;
- h) Vertrautheit mit einschlägigen europäischen Initiativen und Programmen;
- i) eine sehr gute Kenntnis des österreichischen Schul- und Bildungswesens, insbesondere der laufenden Entwicklungen zur Restrukturierung der LehrerInnenbildung;
- j) pädagogisch-didaktische Eignung und Nachweis von universitärer Lehrerfahrung;
- k) Fähigkeit zur Führung von Teams in Forschung und Lehre sowie zur Führung von Organisationseinheiten;
- l) bei Bewerbungen aus dem nicht deutschsprachigen Ausland: Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift (entsprechend C2 nach dem *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen*).

Bewerbungen müssen bis spätestens

15. Oktober 2014

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.697,80/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Berufungsverfahrens entstanden sind.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen_index_2010.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

649. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Spanisch- und Französischsprachige Literaturen und Kulturen

Am Institut für Romanistik der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR SPANISCH- UND FRANZÖSISCHSPRACHIGE LITERATUREN UND KULTUREN

in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

- Der/die künftige Stelleninhaber/in soll das Fachgebiet der spanisch- und französischsprachigen Literaturen und Kulturen seit der frühen Neuzeit unter literatur- und kulturwissenschaftlichen Gesichtspunkten in Forschung und Lehre vertreten.
- Der Schwerpunkt soll im Bereich der Lateinamerikanistik liegen. Erwünscht ist des Weiteren ein Schwerpunkt in der spanischen Literatur und/oder den französischsprachigen Literaturen vor dem 20. Jahrhundert.

- Vom/Von der künftigen Stelleninhaber/in wird erwartet: Engagement in den fakultären Forschungszentren und den universitären Forschungsschwerpunkten sowie den Länderzentren; Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses; Einwerben von Drittmitteln.
- In der Lehre soll der/die Stelleninhaber/in das Fachgebiet in den Bachelor-, Master- und Lehramtsstudien Spanisch und Französisch sowie im Doktoratsstudium Literatur- und Kulturwissenschaft in seiner ganzen Breite vertreten, und darüber hinaus sich auch an den fakultätsweit angebotenen Modulen der Bachelor- und Masterstudien beteiligen. Mit der Lehre verbunden ist die Betreuung einschlägiger Bachelor- und Masterarbeiten sowie Diplomarbeiten und Dissertationen.
- Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) Einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Veröffentlichungen in führenden internationalen Publikationsorganen;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) Facheinschlägige Auslands- bzw. Mobilitätserfahrung;
- f) Ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- g) Fähigkeit zur Abhaltung der Lehre auf Spanisch (Französisch erwünscht);
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) Qualifikation zur Führungskraft sowie Teamfähigkeit;
- j) Adäquate Deutschkenntnisse.

Bewerbungen müssen bis spätestens

08. Oktober 2014

in elektronischer Form an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein. Die Papierform ist optional.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.697,80/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten (Aufsätze und/oder Buchkapitel); Liste der abgehaltenen Lehrveranstaltungen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Berufungsverfahrens entstanden sind.

Laufende Informationen über den laufenden Stand des Verfahrens finden Sie unter:

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen_index_2010.html

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

650. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:

http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
